

MUSIKALISCHER NACHWUCHS IM ZUPFORCHESTER ESSINGEN BESUCHT DAS „TOCCARION“ IN BADEN-BADEN

20 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 13 Jahren haben zusammen mit ihren Musiklehrern einen Ausflug nach Baden-Baden zum Besuch des „Toccarion“ unternommen. Dabei wurde dem musikalischen Nachwuchs im Zupforchester Essingen Musikunterricht der besonderen Art geboten.

Die weltweit einmalige Kinder-Musik-Welt „Toccarion“ wurde von der Sigmund Kiener Stiftung im Festspielhaus Baden-Baden errichtet und zeigt auf einer Fläche von rund 600 Quadratmetern eine musikalische Erlebniswelt auf, in der Kinder Musik auf spielerische Weise kennenlernen und „begreifen“ können. In den drei Themenbereichen „Gesang und Stimme“, „Rhythmus und Tanz“ sowie „Musikinstrumente und Orchester“ wird das Thema Musik für Kinder mit und ohne Vorkenntnisse spannend präsentiert und das nachhaltige Interesse an Musik geweckt.

Nach einer für die Kinder schon aufregenden Anreise mit Bahn und Bus führte eine fachkundige Lotsin die Gruppe durch die verschiedenen interaktiven Musikstationen. Mitmachen und selbst Ausprobieren steht im „Toccarion“ im Vordergrund und dies wurde von allen Teilnehmern mit viel Spaß und Begeisterung aufgenommen. So wird z.B. neben Hall-Experimenten mit der eigenen Stimme am sog. „Rhythmus-Radar“ durch modernste Technik ermöglicht, mit aufgeladenen Soundchips ein selbst errichtetes Klangwerk zu gestalten. Zahlreiche Originalinstrumente konnten ausprobiert werden, wobei Schlagzeug und Cajóns bei den Kindern zu den absoluten Favoriten zählten. Weitere Höhepunkte waren das „Walking-Piano“, auf dem mit den Füßen Klavier gespielt wird, ein Hörquiz, ein Notenzpuzzle und vieles mehr.

Cool, aber viel zu kurz“, so die einhellige Resonanz bei den Kindern, denn wie im Flug verging die Zeit im „Toccarion“ mit sicher unvergesslichen Eindrücken für die Kinder sowie auch für die Erwachsenen.